

# [Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **8 (1904-1905)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Die Hausmannskost.** Ein praktisches Kochbuch der süddeutschen Küche. Mit 900 zuverlässigen und selbstgeprüften Rezepten, sowie 365 Speisezetteln für bürgerliche Haushaltungen unter Mitwirkung von mehreren Hausfrauen von Doris Keller. 16. verbesserte und stark vermehrte Auflage. 332 Seiten 8° und 32 Seiten Schreibpapier. In hübschem Originalleinenband gebunden Mark 2.50. Chr. Belfer'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

Das früher in München erschienene, beliebte Kochbuch wurde für hervorragende Leistungen bereits 3-mal auf Kochkunstausstellungen prämiert. Die vorliegende 16. Auflage ist um weitere 100 erprobte Rezepte vermehrt worden und das ganze Buch wurde sorgfältig durchgesehen und verbessert. Alles Überflüssige, selten Verwendbare und nur den praktischen Gebrauch des Buches Belastende ist ausgeschieden.

**Ein Heldenende.** Nationales Drama in 5 Akten von Franz Otto Schmid. Bächler & Co., Bern.

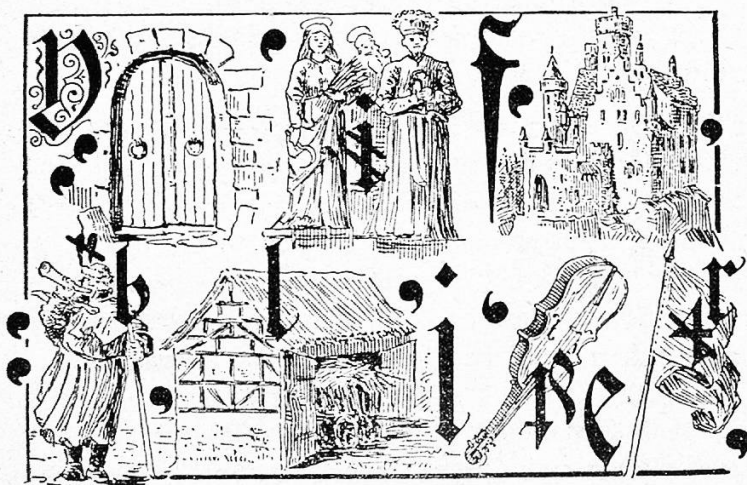
Schmid's Führer durch Abbazia und der weiteren Umgebung, Fiume, Sussinpiccolo, Pola, Triest. Verlag von Franz J. Schmid, Abbazia. Kr. 1.20.

**Kantate zur Jahrhundert-Feier von Schillers Todestag.** Von Emil Ermatinger. Zürich, Verlag des Lesezirkels Hottingen, 1905.

**Bericht über das 23. Schuljahr der Zürcherischen Seidenwebeschule in Zürich-Wipfingen.** Erstattet namens der Aufsichtskommission von deren Präsidenten, Nationalrat J. J. Abegg in Rüschnacht.

**Macht auf das Tor!** Sammlung deutscher Volks-Kindelieder, Reime, Scherze und Spiele. Herausgegeben von Maria Kühn. Mit Melodien Düffeldorf und Leipzig, Karl Rob. Langewiesche. Mark 1.80.

Ein fröhliches Buch, dessen Inhalt dazu angetan ist, das Dasein der Kinder in der Stube und auf der Straße, in der Schule und auf dem Spielplatz zu erheitern und poetisch zu beleben. Aus den besten Sammlungen ist es zusammengetragen, Nord und Süd haben daran gearbeitet, auch schweizerische Lieder und Spielreime sind aufgenommen. Für Mütter und Kleinkinder-Lehrerinnen ist es eine unerschöpfliche Fundgrube. Die 1. Abteilung enthält Wiegenlieder, Roselieder, Beim Waschen und Anziehen, Wenn das Kind nicht recht getan hat, Wenn es unfreundlich ist, Bei Tische, Abends und Morgens, Reiterei und Schaukellieder, Tanzlieder, Abzählreime etc.; die 2. Abteilung enthält Melodien hiezu und die 3. Ringelreihen und Liederspiele mit Melodien.



#### Zum Bilderrätsel.

Von den bis zum 15. Juni 1905 auf dem Bureau der Pestalozzi-Gesellschaft, Rüdtenplatz 1, Zürich I, eingehenden richtigen Lösungen erhalten zwei durchs Los gezogene je ein wertvolles Buch von einem schweizerischen Dichter („Das Vorspiel des Lebens“ von Fritz Marti und „Meister Hansjakob, der Chorstuhlschnitzer von Wettingen“ von Adolf Böglin).

Redaktion: Dr. Ad. Uögtlin in Zürich V, Asylstrasse 70. (Beiträge nur an diese Adresse!)

Druck und Expedition von Müller, Werder & Cie., Schipfe 33, Zürich I.